Finnland 2026: Eine Woche voller Begegnungen

Category: Aus dem Schuljahr 2026/27
14. Oktober 2026

Auf nach Finnland! Am 2. September startete für Schülerinnen und Schüler der Ederseeschule Herzhausen die Reise nach Jyväskylä. Nach dem Flug nach Helsinki ging es mit dem Zug weiter – fast 300 Kilometer durch die finnische Landschaft. Am Abend warteten dort schon die Gastfamilien auf ihre deutschen Gäste.

Seit vielen Jahren verbindet die Ederseeschule eine Partnerschaft mit der Tikkakosken Koulu. Auch in diesem Jahr erwartete die 13-köpfige Gruppe eine abwechslungsreiche Woche mit Schule, Sport, Natur und vor allem vielen Begegnungen.

Am Donnerstag tauchten die deutschen Schülerinnen und Schüler direkt in den finnischen Schulalltag ein.

Manche SchülerInnen besuchten gemeinsam mit ihren Austauschpartnern den Unterricht, andere sahen sich mit ihren Gastgebern die Spiele des Fußballturniers an und lernten auf diese Weise die Tikkakosken Koulu kennen. Zwischendrin begrüßte Schulleiter Harri Penttinen in einem offiziellen Teil die Gruppe aus Deutschland herzlich und am Abend fand man sich zur Welcomeparty wieder in der Schule eine. Mit einer Tikkakoski-Rallye, die die finnischen Schüler vorbereitet hatten, endete ein langer Schultag mit vielen neuen Eindrücken.

Am Freitag ging es dann in den Adventure Park Laajis. Zwischen Bäumen und Hindernissen waren Mut, Geschicklichkeit und Teamarbeit gefragt. Wer hier oben im Baum über das nächste Hindernis kletterte, hatte ohnehin wenig Zeit, über Sprachbarrieren nachzudenken.

Das Wochenende gehörte fast ganz den Gastfamilien. Beim Schulfest am Samstagvormittag lernten sich auch die Familien kennen, am Sonntag blieb Zeit für eigene Unternehmungen.

Am Montag wurde es besonders finnisch: Beim Ausflug nach Peuraniemi ging es mit Kanus auf den See und zu Fuß durch den Wald. Dazu kamen eine Waldaktivität und ein Lagerfeuer mit Würstchen. Viel Wald, viel Wasser und frische Luft bei herrlichstem Spätsommerwetter – Finnland eben.

Am Dienstag wartete noch ein kulinarisches Highlight. Gemeinsam mit Schulleiter Harri Penttinen backten die Schülerinnen und Schüler finnische Hefeteilchen. Außerdem besuchten sie den Deutschunterricht und stellten anschließend selbst ihre Schule und ihre Heimat vor. So lernten beide Seiten voneinander.

Am Dienstagabend feierten die finnischen und deutschen Schülerinnen und Schüler gemeinsam Abschied. Nach einer Woche waren aus unbekannten Gesichtern vertraute geworden – und entsprechend schwer fiel der Abschied.

Am Mittwochmorgen ging es zurück nach Helsinki und von dort nach Frankfurt. Im Gepäck: viele Fotos, neue Eindrücke und einige Freundschaften, die über die Entfernung hinweg weiterbestehen werden.

Ein herzliches Kiitos geht an die Tikkakosken Koulu, die finnischen Gastfamilien und alle Schülerinnen und Schüler, die unsere Gruppe so herzlich aufgenommen haben.

Auch aus Korbach kam ein kleines Stück Heimat mit nach Finnland: Die Stadt Korbach und die Stadtbücherei Korbach unterstützten den Austausch freundlicherweise mit Gastgeschenken für unsere finnischen Gastgeber. Dafür sagen wir ebenfalls herzlich Danke.

Auf Wiedersehen, Finnland – bis zum nächsten Austausch!

Bericht und Fotos: Frau Kubat